

Königlicher Besuch im Rathaus: Sternsinger brachten den Segensgruß

06.01.17, 14:50 Uhr



Die Sternsinger aus den Gemeinden St. Remigius und St. Engelbert besuchten Bürgermeister Bernhard Marewski im Wiesdorfer Rathaus.

Foto: Stadt Leverkusen

Im Januar sind die Sternsinger unterwegs: Auch in diesem Jahr beteiligen sich in Deutschland wieder Hunderttausende Kinder als Sternsinger an der Aktion Dreikönigssingen, der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Rund um den Jahreswechsel ziehen die Sternsinger von Tür zu Tür, schreiben mit Kreide den Segen „20**C+M+B+17*“ (Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus) über die Haustüren, singen und bitten um Spenden für Gleichaltrige in Not. Das Motto der Sternsinger lautet in diesem Jahr „Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit“. Traditionell besuchten die Sternsinger – in diesem Jahr aus den Gemeinden St. Remigius und St. Engelbert – natürlich auch das Leverkusener Rathaus, wo sie von Bürgermeister Bernhard Marewski empfangen wurden.

Nach einem Gruppenbild begab man sich dann gemeinsam vor das Gebäude, wo mit Hilfe einer Leiter der Segensspruch über dem Eingang angebracht wurde.

Im Vorjahr waren 621 Sternsinger in Leverkusen unterwegs und sammelten 130.707 Euro.